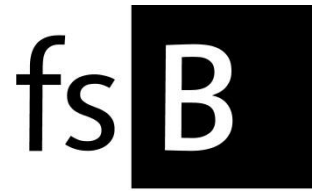


Bauhaus – Universität Weimar

Fachschaftsrat Bauingenieurwesen
Protokoll zur Sitzung vom 27.06.2017



Protokoll

Anwesenheit der Mitglieder:

anwesend

Beyer, Tom
Bülow, Janna
Hübner, Sandra
Kersten, Peter
Kilcher, Mathias
Lückert, Rudolph
Sannikov, Ilia
Schubert, Marcus
Steinhauer, Laura
Von Butler, Natalie

nicht anwesend

Gäste

Vogler, Maximilian (bis
20:58)
Müller, Michael (bis 20:30)

Redeleitung: Marcus Schubert
Protokoll: Tom Beyer
Dauer: 20:02 – 22:00
Pause: /

1. Tagesordnung und Protokollkontrolle	2
2. Begrüßung der Gäste	2
3. Neues aus den Gremien.....	2
4. Neues aus den Studiengängen	4
5. Neues von der Agenda.....	4
6. Lehrpreis	5
7. Homepage.....	5
8. Sonstiges.....	5
9. Termine der nächsten zwei Wochen	5
10. Nächste Sitzung	6

1. Tagesordnung und Protokollkontrolle

Die Sitzung wurde von Schubert, Marcus um 20:02 Uhr eröffnet. TOP 6 gestrichen, Protokoll vom 13.07.mit redaktionellen und inhaltlichen Änderungen angenommen.

[↑Top↑](#)

2. Begrüßung der Gäste

Begrüßt wurden in der Runde: Vogler, Maximilian und Müller, Michael.

[↑Top↑](#)

3. Neues aus den Gremien

Senat:

- Der Senat der Universität tagte am 07.06.
- Der Präsident berichtete über die neue digitale Strategie des Landes. Der FsR befragt den Senator zum eventuellen Ausdruck dieses Konzeptes. Ab Herbst soll diese Strategie implementiert werden. Die Verwaltung erwartet ein Chaos in der ersten Zeit. Es werden daher auch von der Verwaltung aus Personen gesucht werden, die dieses Projekt mit betreuen. Vorerst sind aber nur interne Verwaltungsabläufe betroffen, evtl. treten Verwirrungen und Irrungen bei der Raumverteilung auf.
- Vizepräsidentin berichtete über die Landes Förderung für weibliche Post-Docs.
- Die Gebäude der Coudraystraße sollen für 26 Millionen Euro saniert werden. Achtzig Prozent steuert dabei die EU bei, der Rest wird von der Universität gestemmt. Zu den Gebäuden die saniert werden sollen zählen die C7 und die C13. Die C7 erhält bereits eine provisorische Blechfassade.
- Der Senat besprach außerdem den Entwurf zum neuen ThÜHG.
- Des Weiteren wurde der Haushaltsplan abgestimmt. Es gibt eine Budgetsteigerung um 3 Prozent. Das bedeutet kein zusätzliches Geld für die Universität, es werden nur Anpassungen vorgenommen aufgrund neuer Tarifvereinbarungen etc. Der Fakultätenüberschuss beträgt etwa 3,9 Millionen Euro. Die Rücklagen der Zentrale belaufen sich auf 2,5 Millionen Euro. Damit beträgt die universitäre Gesamtrücklage etwa 6,5 Millionen Euro. Begründet wird das mit dem nicht vorhandenen Risikomanagement des Landes, daher gelten die Rücklagen als Risikoversicherung für z.B. evtl. entfallende Drittmittel. Außerdem sind die Rücklagen der Fakultäten so genannte „Transformationsmittel“. Ab 2020/2021 gibt es eine Nachfolgeplanung für den jetzigen Haushalt. Es ist unklar, was mit den Hochschulpaktmitteln des Bundes geschehen soll. Um Druck auf die Landesregierung auszuüben die Mittel auch den Universitäten zur Verfügung zu stellen, wird es ein abgestimmtes Vorgehen der Thüringer Hochschulen geben. Zukünftig soll auch die universitäre Verwaltung an Einsparungen beteiligt werden.
- Die Studienordnung für Digital Engineering ist abgestimmt wurden.
- Die Wahl der Vertreter in der Stipendienkommission fand statt.

Hochschul- und Studierendenbeirat der Stadt Weimar:

- Es fand die 2. Tagung nach einem dreiviertel Jahr statt.
- Es gab ein studentisches Hearing zum Umbau des Sophienstiftsplatzes. Der Vorschlag war es die Erfurter Straße zu schließen. Doch der Stadtrat möchte bei einem Umbau alle bisherigen Abbiegemöglichkeiten erhalten. Der Beirat sah jedoch darin bessere Möglichkeiten für den Radverkehr. Die bisherige Planung möchte vor allem den Fußgängerverkehr beschleunigen.
- Es wurde auch die Situation rund um die Fahrradabstellplätze in der Nähe von Hochschulgebäuden diskutiert. Dazu wurde auch eine Stellungnahme erarbeitet die im Wesentlichen Verbesserungen am Fürstenhaus, der Coudraystraße und dem Projekt 1 fordert.
- Auch der aus studentischer Perspektive schlechte Entwurf des neuen Wohnheims war Thema der Sitzung.

StuKo:

- Die E-Mail Verteiler aller studentischen Gremien werden erneuert. Der Verteiler der Fachschaft B verändert sich zu: fsr.b@uni-weimar.de.
- Der bisher schwer überladene StuKo Verteiler wird ausgemistet.
- Außerdem wird es einen neuen Verteiler geben der alle Studierenden erreicht. Der Titel: „m18“ oder „Studierende“. Die Verwaltung dieses Verteilers wird nur einer Person obliegen. Des Weiteren werden auch alle Referate und Initiativen mit Verteilern versorgt.
- Am Donnerstag findet das StuKo/StuRa-Sommerfest statt.
- Das Referat Ö-Arbeit muss dringend neu besetzt werden. Auch die Verteilung der Aufgaben auf mehrere Personen ist erwünscht.
- Der Food Sharing Kühlschrank ist nun in Betrieb und angeschlossen. Er wurde genehmigt. Er ist Teil eines offiziellen „food sharing“ Netzwerkes. Die Reinigung wird durch den Projektbetreuer übernommen und erfolgt wöchentlich. Außerdem wird ein Schloss installiert um den Kühlschrank bei Partys abschließen zu können.

ThüHG Arbeitsgruppe:

- Bülow, Janna und Vogler, Maximilian sind Teil der Arbeitsgruppe. Viele Diskussionen drehten sich um die Stellung von weiterbildenden Studiengänge an der Universität. Aus Sicht der studentischen Vertreter geht der Gesetzentwurf hier zu weit: „Dienen dem weiterführenden Studium“. Es sollte vielmehr festgeschrieben werden, dass keine Entscheidung gegen die Präsenzstudiengänge gefällt werden darf im Zuge der Förderung von weiterführenden Studiengängen. Aufsehens um die weiterbildenden Studiengänge gibt es auch, da das Land Leistungsprämien für Studienplätze in diesem Bereich ausschüttet. Allerdings können diese nicht für andere Studiengänge verwendet werden.

- Das im Entwurf ab sofort die Prüfungsfähigkeit und damit die Krankenscheine durch den Prüfungsausschuss zu prüfen sind, wurde von den nicht-studentischen Vertretern der Arbeitsgruppe als Vorteil aufgefasst. Die studentischen Mitglieder merkten an, dass die Universität dazu gar nicht die Kompetenz hat.
- Interessant wird was für eine Stellungnahme im Senat ankommt und letzten Endes abgestimmt wird.

Fakultätsrat:

- Der Beschluss zur Mittelverteilung 2017 wurde einstimmig gefällt. Die Schlüsselung entspricht dem Vorjahr. Es ergeben sich vor allem erhöhte Ausgaben bei Personal und Sachkosten.
- Maßnahmen zur Umsetzung der Lehrstrategie wurden 2 Stunden diskutiert. Es gab große Kritik an dem bisherigen Papier.
- Es fand ein Austausch über die Verteilung von Mitteln zwischen Forschung und Lehre statt. Schwierig gestaltet sich die Frage im Wesentlichen durch die Doppelrollen die viele Universitätsangestellte ausfüllen bei Forschung und Lehre. Es wurden verschiedene Szenarien durchgespielt.
- Auch die neue Ausschreibung zu Bauhaus 100 wurde erwähnt.

[↑Top↑](#)

4. Neues aus den Studiengängen

- MBB: Bei der Belegbearbeitung im Modul Gebäudelehre entfallen 15%, weil die Besprechung der Inhalte in der Vorlesung nicht mehr möglich ist, da viele Studenten bei der Bearbeitung nicht hinterherkommen.
- UI: Vernetzungstreffen der Umweltingenieurwissenschaften am 19.09. bis 21.09. im Projekt 1, Email-Information an andere Fachschaften, offizieller Teil durchaus angedacht, der Präsident wird angefragt

[↑Top↑](#)

5. Neues von der Agenda

- Fakultätenvernetzung:
 - Rudi sucht Kontakte an allen Fakultäten
- Moodle:
 - Freischaltung der App ist möglich. Bisher kommt sie nicht zum Einsatz, da die Wartung aufwendig wäre und das Design der Website ist bereits dynamisch angepasst.
 - Ob darauf hin gearbeitet werden soll die App freizuschalten, muss mit den anderen Fachschaften abgestimmt werden.
 - Ein Moodle Login soll festgelegt werden für die geplante Studiengangsguppe um diesen über die FsR-Generationen weiterzugeben
- KUB:
 - Der Veranstaltungsablauf wird angepasst. Es wird jeweils einen studentischen Vertreter jeder Fachrichtung geben.

- Image-Pflege:
 - Eine Abschluss Mail zum Semesterende wurde vom StuKo-Vorstand abgelehnt.
 - Alle Protokolle sollen vereinheitlicht werden und die Cloud der m18 sollte genutzt werden. Sie stellt ein sehr praktisches Tool dar für jeden Studenten.

[↑Top↑](#)

6. Lehrpreis

- Es gab eine E-Mail des StuKo an die Prodekanin zu diesem Thema.
- Dabei wurde der Prozess der Entwicklung der Email kritisiert und die dann unvermittelte Absendung.

[↑Top↑](#)

7. Homepage

- vertagt

[↑Top↑](#)

8. Sonstiges

- Der Liegenschaftsverwalter wird Kontakt mit dem Kaffee-Automatenbetreiber für einen Automaten in der M7 aufnehmen.
- Dies ist die letzte Sitzung von Hübner, Sandra. Sie ist bis zum 20.12.2017 im Ausland. Der FsR wünscht ihr eine gute Reise und viel Glück für alle ihre Vorhaben in der Fremde.
- Der FsR delegiert Beyer, Tom in den StuKo: Angenommen mit einer Enthaltung
- Sponsorenanschreibung:
 - Die Saller Group ist interessiert und fragt nach Konditionen, sowie Inhalten der Vorjahre.
- Doodle Liste von Dennis für die Ersti-Hotline steht jetzt zur Verfügung.
- Müller, Michael betreut noch den Ausschuss für Studium und Lehre, scheidet aber bald aus dem Studium und daher wird eine Neubesetzung notwendig. Des Weiteren wurde durch Michael auch die Informatik AG besetzt.
- Müller, Michael soll den FsR informieren bei erneuten Sitzung der Gremien.
- Medienminister soll darüber informiert werden.

[↑Top↑](#)

9. Termine der nächsten zwei Wochen

- 28.06. Erweiterte Fakleitung
- 03.07. StuKo
- 06.07. StuKo/Stura-Sommerfest
- 12.07. FakRat
- 13.07. FIB Sommerfest

[↑Top↑](#)

10. Nächste Sitzung

Die nächste Sitzung des FsR findet am **11.07.17** um **19 Uhr** in der M18 statt.

[↑Top↑](#)